



Als Stifter*in können Sie übrigens festlegen, ob Ihre Spende einem bestimmten Bereich zugute kommen soll.

Merkmale der Gemeinschaftsstiftung

- der Schwerpunkt der Gemeinschaftsstiftung liegt darauf, die Jugend- und Seniorenarbeit zu fördern
- der Stiftungszweck ist in der Satzung klar geregelt. Ihr Engagement kommt ausschließlich gemeinnützigen Zwecken zugute
- das Stiftungsvermögen bleibt erhalten. Lediglich die Zinserträge dienen dem Stiftungszweck
- jede*r kann die Gemeinschaftsstiftung unterstützen
- zwischen 500 und 2.000 Euro werden durchschnittlich für ein Projekt bewilligt

Ihre Vorteile

- Sie engagieren sich sozial und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung
- Sie unterstützen Menschen, denen Sie langfristig in guter Erinnerung bleiben
- Sie erhalten steuerliche Vorteile und Unterstützung bei der Regelung ihres Nachlasses



Stiftungsrat
Wilhelm Brunswick,
Vorsitzender



Stiftungsrat
Bernhard Uppenkamp,
stellv. Vorsitzender



Stiftungsvorstand
Jochen Gottke,
Vorsitzender

Stiften lohnt sich

Stiften ist ein Zeichen von sozialem Engagement und gesellschaftlicher Verantwortung. Neben der ideellen Genugtuung erhalten Sie mit Ihren Zustiftungen, Spenden oder testamentarischen Verfügungen auch steuerliche Vorteile.

Sprechen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne.

Telefonisch sind wir gerne für Sie da:
(0 28 43) 907 05-47

Gemeinschaftsstiftung Arbeiterwohlfahrt am Niederrhein

Bahnhofstraße 1-3
47495 Rheinberg
E-Mail: gs@awo-kv-wesel.de

Stiftungsaufsicht:
Bezirksregierung Düsseldorf
Stiftungsart: Gemeinnützig
Anerkennungsdatum: 16.12.1999



Weitere Informationen finden auch Sie im Internet unter: www.gsawo.de



Gemeinschaftsstiftung
Arbeiterwohlfahrt
am Niederrhein



Stiften macht Sinn

Die **Gemeinschaftsstiftung Arbeiterwohlfahrt am Niederrhein** finanziert kulturelle und wohltätige Projekte im Bereich der Jugend- und Seniorenarbeit.

Auf diese Weise werden Aktivitäten realisiert, die ohne zusätzliches Geld nicht möglich wären.

www.gsawo.de



Wir möchten Sie dazu anregen, sich mit der Gemeinschaftsstiftung der AWO auseinanderzusetzen.

Wer wir sind und was wir tun

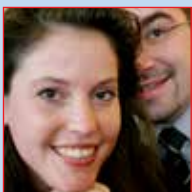
Die **Gemeinschaftsstiftung der Arbeiterwohlfahrt am Niederrhein** hat als gemeinnützige Einrichtung zum Ziel, das Wohlfahrtswesen schwerpunktmäßig auf den Gebieten der Senioren- und Jugendarbeit zu fördern sowie kulturelle und mildtätige Zwecke zu verfolgen.

Zustiftungen zum Stiftungsvermögen der AWO-Stiftung als Zeichen sozialen Engagements und gesellschaftlicher Verantwortung sind möglich und erbeten. Dadurch wird die Handlungsfähigkeit unserer Stiftung immer effektiver.

Die **Gemeinschaftsstiftung der Arbeiterwohlfahrt am Niederrhein** steht als selbstständige, rechtsfähige Stiftung auch als Treuhänderin für nichtrechtsfähige Stiftungen und Stiftungsfonds zur Verfügung. Ebenfalls nimmt sie selbstständige Stiftungen in ihre Obhut. Jedoch nur dann, wenn der Satzungsauftrag der treuhänderischen oder selbständigen Stiftung dem eigenen entspricht.

Wie stiften funktioniert

Der Stiftungsrat besteht aus fünf Mitgliedern und sorgt für eine satzungsgemäße Verwendung des Geldes. Außerdem entscheidet er darüber, welche Aufgaben finanziell unterstützt werden. Der Leitgedanke bei der Auswahl lautet: Die Zuschüsse sind für Projekte gedacht, die nicht mit anderen Mitteln oder von anderen Geldgebern gedeckt werden können.



Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich.



„Das Geld dient dafür, etwas zu machen, das man sich sonst nicht leisten kann“

Jede*r Mitarbeiter*in bei der AWO, egal ob ehrenamtlich tätig oder in fester Anstellung, kann Vorschläge einreichen, welche Projekte mit Stiftungsgeldern gefördert werden sollen.

Jede*r Bürger*in und jede private Einrichtung kann sich an der **Gemeinschaftsstiftung** beteiligen. Sei es durch Spenden oder große und kleine Zustiftungen von Vermögens- und Sachwerten.

Wir möchten Sie anstiften

Die **Gemeinschaftsstiftung Arbeiterwohlfahrt am Niederrhein** unterscheidet sich von anderen Stiftungen dadurch, dass sie nicht auf dem Engagement nur eines Unternehmens oder einer einzigen Familie aufbaut. Wir setzen neben die Gemeinschaft der bedürftigen Personen die Gemeinschaft der Stifter*innen.

Die öffentlichen Mittel für die Sozialpflege werden immer geringer. Auch die Wohlfahrtsverbände stehen Problemen wie wachsendem Kostendruck und sinkenden Einnahmen gegenüber. Es bleibt kaum noch Spielraum für jene Vorhaben, die über die körperlichen oder materiellen Grundbedürfnisse von Hilfe suchenden Menschen hinausgehen.

Deshalb zählen jede*r Stifter*in und jede Spende. Mit Ihnen wird die **Gemeinschaftsstiftung** effektiver und vergrößert ihre Handlungsfähigkeit.



Das heißt konkret: Jede*r kann sich an unserer Stiftung beteiligen. Auch Sie.



„Der gespendete Beitrag bleibt unangetastet. Lediglich die Erträge, wie Zinsen oder Mieteinnahmen, kommen dem gemeinnützigen Stiftungszweck zugute.“

Stiftungssplitter:

Stiften macht's möglich

Mit den Erträgen des Stiftungsvermögens finanzieren wir hauptsächlich Aufgaben in der Jugend- und Seniorenarbeit. Hier haben wir Ihnen eine Auswahl unserer Arbeit zusammengestellt. Folgende Projekte und Einrichtungen haben wir seit 2011 mit Spenden unterstützt:

- AWO-Begegnungsstätten-Neubau Ortsverein Neukirchen-Vluyn
- Pepper-Roboter für stationäre Pflegeeinrichtungen
- Zaubertafel (Tovertafel) für Demenz-Kranke in Seniorenzentren
- Starhilfen für junge Erwachsene
- Videoclip einer Kindergruppe zur Nachhaltigkeit
- Barrierefreiheit in der Begegnungsstätte Brunostraße in Moers
- Penguins-Day beim Schlosstheater Moers
- Verschiedene Raum-Renovierungen für besonders förderungswürdige AWO-KV-Einrichtungen
- Verschiedene Kunstprojekte
- Aktionswoche gegen sexuelle Gewalt
- Zuschüsse zum Betrieb der 15 Begegnungsstätten